Der Sicherheitsrat,



Nimmt alarmiert wahr, dass sich die humanitäre Lage im Sudan und Südsudan von Tag zu Tag desaströser entwickelt. Daher müssen, humanitäre Hilfen sowohl kurzfristig als auch auf lange Sicht erfolgen

In voller Kenntnis der Wasserknappheit, Ernährungssicherheit und schlechter medizinischen Versorgung im Sudan und Südsudan plädiert der Sicherheitsrat für folgende humanitären Hilfeleistungen.

1. *Erklärt*, dass es wichtig ist die Bildung im Sudan und Südsudan wiederherzustellen durch das Errichten von Lernzentren und der Bereitstellung ausgebildeten Personals.

a. Die Finanzierung soll über Spenden der Mitgliedstaaten der UN und über einen festgelegten und von der Zahlungsmöglichkeit der Länder abhängigen Betrag mit festlegender Obergrenze aller Mitgliedstaaten getragen werden.

i. Außerdem wird dieses Projekt von Frankreich, der USA und Malta finanziert.

b. Plädiert, dass bestimmtes Fachpersonal sich freiwillig melden kann, um im Sudan und Südsudan zu lehren, sobald sich die Lage dort beruhigt hat

i. Dieses freiwillige Personal wird eine Prämie erhalten, wobei sowohl die Gelder als auch die Helfer von der USA und Ecuador bereitgestellt werden.